

News

WebCard Loyalty

- > WebCard Loyalty ist gestartet
- > Sicherheitscheck für Identity Provider
- > WebCard ID für Banken

Awards

- > WebCard Loyalty beim European Identity Award 2008 ausgezeichnet
- > fun SmartLine in der Top 10 des CyberOne Awards 2008

Messen

- > Internet World Kongress 2008

Electronic Banking

- > T-Online Banking 6.0

IT Know-how

- > Die Managed Card als Ausweis im Internet

Intern

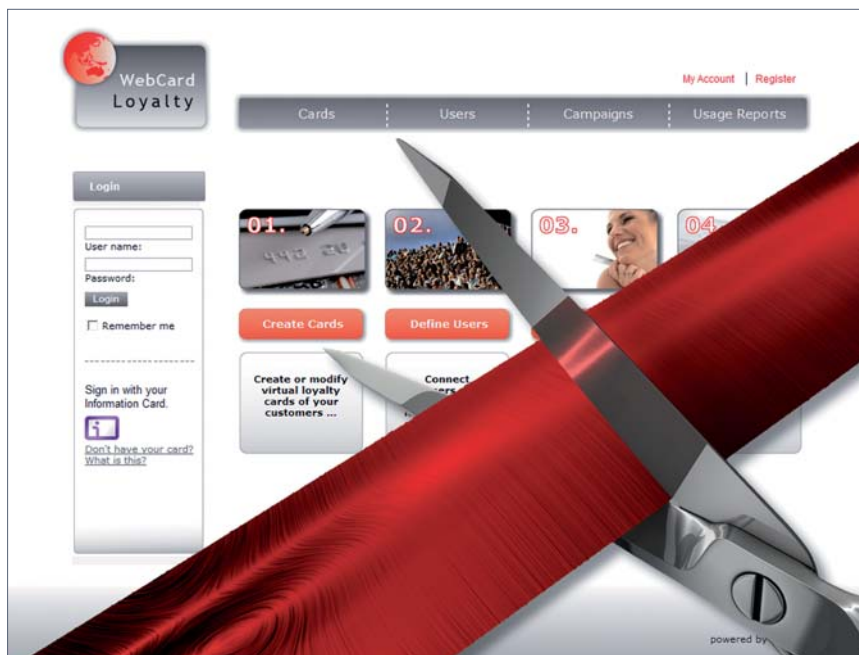
- > Spitzencluster iRegion Karlsruhe
- > Gründung der „Information Card Foundation“
- > Partnerschaften
 - > Microsoft Partnerschaft
 - > Oracle Partnerschaft
- > fun communications investiert in Fortbildung

News

WebCard Loyalty

WebCard Loyalty ist gestartet

Nach erfolgreichem Abschluss der Beta-Phase steht seit Anfang September das Portal WebCard Loyalty in vollem Funktionsumfang zur Verfügung. Unter www.webcard-loyalty.com kann nun jeder Händler und Portalbetreiber kostenlos seine eigenen virtuellen Kundenkarten in nur drei Schritten selbst erstellen, ausgeben und managen.



www.webcard-loyalty.com: Beta-Phase erfolgreich abgeschlossen

Das kostenlose Portal ermöglicht angefangen vom Design und Inhalt der Karten, über die Definition von zeitlich begrenzten Gutschein- und Rabattaktionen, bis zur Ausgabe der virtuellen Kundenkarten an den Kunden per E-Mail oder als Downloadlink, alles über eine Oberfläche. Umfangreiche Statistiken informieren die Händler über den Erfolg ihrer Kampagnen. Die virtuelle Kundenkarte ergänzt bestehende Kundenbindungsprogramme und verknüpft diese mit der virtuellen Welt des Internets.

WebCard Loyalty bietet Kunden, Händlern und den Herausgebern der Kundenkarten einen echten Mehrwert. Für den Kunden gehören mit der virtuellen Kundenkarte verschiedene Benutzernamen und Passwörter der Vergangenheit an. Die Technik basiert auf dem offenen Standard für Information Cards, der für nahezu alle Betriebssysteme und Browser verfügbar ist. Information Cards sind u.a. in der Windows CardSpace™ Technologie implementiert. CardSpace ermöglicht eine verlässliche und sichere Authentifizierung und Autorisierung (User Centric Identity Management), die aufgrund der Client-Technologie resistent gegen Phishing-Attacken ist. Der Login Vorgang wird

deutlich vereinfacht. Davon profitieren auch die Händler: Senkung der Einstiegs-hürde, Erhöhung des Nutzungsvolumens sowie eine verbesserte Datenqualität. Zusätzlich erhält sowohl der Händler wie auch der Herausgeber mit der virtuellen Kundenkarte ein Instrument für gezielte Marketingmaßnahmen (Bonuspunktprogramme, Rabatte bei Partnerseiten, Partnerwerbung, Couponaktionen). Diese ermöglichen ihnen eine langfristige Kun-



Tom Köhler,
Director Information Security
Strategy & Communications,
Microsoft Deutschland GmbH

„Windows CardSpace ist die Basis für zukünftige Online Transaktionen, wenn es um Sicherheit und Datenschutz geht. CardSpace hilft dem Benutzer, sich vor Phishing-Angriffen wirksam zu schützen und gleichzeitig die Kontrolle über seine persönlichen Daten zu haben. Die WebCard Loyalty von fun communications verbindet Marketing- und Sicherheitsanforderungen ideal miteinander. Die einfache Bedienung von CardSpace in Verbindung mit den Loyalty Cards wird eine hohe Akzeptanz bei Internetbenutzern haben und damit das Online-Einkaufen sicherer machen.“

News

den- bzw. Partnerbindung aufzubauen. Es eröffnen sich mit der Kundenidentifikation und den verbesserten Kundenprofilen interessante und profitable Businessmodelle innerhalb des Partnernetzwerks.

WebCard Loyalty kombiniert auf einmalige Weise die Vorteile des User Centric Identity Managements mit einem Kundenbindungs- und Bonusprogramm. Bereits seit Jahren entwickelt fun communications erfolgreich Lösungen im Bereich Identity Management.

www.webcard-loyalty.com

Sicherheitscheck für Identity Provider

Die beiden Technologien OpenID und CardSpace ersetzen den klassischen Anmeldevorgang mit Benutzername und Passwort im Internet. Bei beiden Verfahren werden die Daten nicht an verschiedenen Stellen gespeichert, sondern bleiben beim Nutzer. Dieser erhält die Kontrolle über seine Identitätsinformationen (User Centric Identity Management). Wie sicher sind aber die beiden Technologien? fun communications stellte zum Testen der Sicherheit beider Verfahren den Sicherheitscheck für Identity Provider im Internet zur Verfügung. Wie die Testergebnisse der Community ausgefallen sind lesen Sie unter:

www.self-issued.info/?p=73

WebCard ID für Banken

„WebCard ID Banken“ ist eine sichere webbasierte Lösung zur Authentisierung, Autorisierung und Föderierung mit „virtuellen Zugangs- und Berechtigungskarten“. Filialen und Partner weltweit erhalten mit der virtuellen Karte Zugang zu den für sie erforderlichen betrieblichen Anwendungen. Mit der virtuellen Zugangs- und Berechtigungskarte gehören verschiedene Benutzernamen und Passwörter der Vergangenheit an. Die virtuelle Karte ermöglicht

eine gegen Phishing-Attacken resistente Authentisierung und Autorisierung. Sie eignet sich optimal für die Föderierung von Identitäten. Für den Zugang zu internen Programmen oder Anwendungen mussten bisher umständlich und zeitaufwendig Benutzernamen und Passwörter an Mitarbeitern in anderen Filialen oder Partner weltweit vergeben werden. Diese Methode ist nicht nur umständlich, sondern auch noch fehleranfällig und unsicher. Mit der virtuellen Karte ist der Anmeldeprozess für den Bankmitarbeiter oder Partner in wenigen Klicks durchgeführt. Hotline Kosten werden reduziert. Freigaben und Sperren erfolgen auf Knopfdruck, damit werden Setup-Zeiten verkürzt. WebCard ID bietet Banken eine intuitives webbasiertes Identity Management.

Awards

WebCard Loyalty beim European Identity Award 2008 ausgezeichnet

WebCard Loyalty ist beim European Identity Award 2008 als Finalist ausgezeichnet worden. Der European Identity Award wurde in diesem Jahr erstmals von der Analystengruppe Kuppinger Cole + Partner (KCP), im Rahmen der European Identity Conference 2008 in sechs Kategorien verliehen.



WebCard Loyalty zählte mit eBay, PayPal und der KAS Bank zu den Finalisten in der Kategorie „Bestes Identity Management-Projekt für B2C“.



Martin Kuppinger,
Co-Founder, Kuppinger
Cole + Partner

„Wir halten WebCard Loyalty für einen innovativen und wegweisenden Ansatz zur Nutzung von Information Cards für virtuelle Kundenkarten.“

„Mit der virtuellen Kundenkarte stehen dem Identitätsmanagement neue Wege offen. Durch das System von fun communications kann der Erfolg der Kundenkarten im stationären Handel nun auch einfach und anschaulich in das Internet übertragen werden. Wir freuen uns sehr über die Auszeichnung und fühlen uns auf unserem innovativen Weg bestätigt“, so Stefan Bamberg, Geschäftsführer fun communications.

www.kuppingercole.com

fun SmartLine in der Top10 des CyberOne Awards 2008

Mit dem Hightech Award CyberOne vergibt das Technologienetzwerk Baden-Württemberg: Connected (bwcon) jährlich den Technologiepreis an innovative Unternehmen. Die „fun SmartLine - Das System für Smartcards im Internet“ wurde in die Shortlist der besten 10 Anwendungen aufgenommen. Die fun SmartLine ermöglicht das Bezahlen und den Altersnachweis mit der GeldKarte im Internet sowie das Speichern von Eintrittskarten, Bonuspunkten und Gutscheinen für Loyalty-Programme mit Smartcards. Weitere Funktionen sind die elektronische Unterschrift, elektronische Fahrscheine für den öffentlichen Nahverkehr sowie die GeldKarte als Ausweis für den Zugangsschutz im Internet. Der CyberOne ist der Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg und steht unter der Schirmherrschaft von Ministerpräsident Günther Oettinger.

www.cyberone.de

News

Messen

Internet World Kongress, 21. und 22. Oktober 2008, München



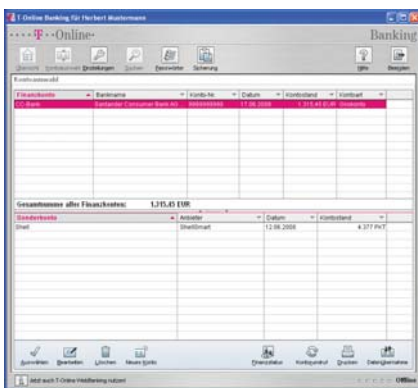
Auf dem Internet World Kongress 2008, dem Branchenevent für Internet-Professionals, präsentiert fun communications als Aussteller die virtuelle Kunden- und Bonuskarte. Am Dienstag, 21. Oktober 2008 in der Konferenz 4, Panel „Identity Management“, wird Stefan Bamberg, Geschäftsführer fun communications einen Vortrag zum Thema „Die digitale Kundenkarte auf Basis von Information Cards“ halten. Der Internet World Kongress findet zeitlich und räumlich parallel zur Systems-Messe im International Congress Center München (ICM) statt.

Besuchen Sie uns auf unserem Messestand im ICM, Stand Nr. 30.

www.internetworld-kongress.de

Electronic Banking

T-Online Banking 6.0



T-Online Banking 6.0 bietet dem Nutzer viele neue Funktionen und Erweiterungen. Die Highlights sind u.a. das integrierte eBay-Konto, der Finanzstatus Überblick, die zentrale Schnittstelle zum

T-Online WebBanking, die Unterstützung von Seccos-Chipkarten sowie eine erhöhte Sicherheit durch TAN-Eingabepad. Das T-Online Banking 6.0 wird dem Nutzer kostenlos zur Verfügung gestellt.

www.t-online.de

IT Know-how

Die Managed Card als Ausweis im Internet



Es gibt zwei Arten von Information Cards, die Self-Issued Card und die Managed Card. Die Self-Issued Card wird vom Nutzer selbst erstellt und eignet sich für einfache Online-Zugänge, wie z.B. bei Blogs oder im Chat, bei denen es nicht erforderlich ist die Informationen durch einen Dritten bestätigen zu lassen. Die Managed Card wird vom Händler bzw. Portalbetreiber erstellt und ausgegeben. Damit wird der Händler selbst zum Identity Provider. Die Informationsfelder auf der Karte werden vom Händler festgelegt. Die Daten der Managed Card können vom Nutzer selbst nicht geändert werden. Ob die Daten bei Anfragen weitergegeben werden, entscheidet aber immer noch der Nutzer. Damit bleibt auch bei Managed Cards die Kontrolle über die Weitergabe persönlicher Daten beim Nutzer (User Centric Identity Management). Die Ausgabe von Managed Cards bietet zahlreiche profitable Möglichkeiten für Händler und Portalbetreiber: Der Kartenherausgeber (Identity Provider) füllt automatisch die Karte mit den aktuellen Datensätzen des Nutzers. Dabei können auch aktuelle Coupons, Rabattaktionen etc. mit ausgestellt wer-

den. Die Standard-Kundendaten können durch eigene Tags angereichert werden, z.B. Bronze-Kunde (nur Name und E-Mail), Silber-Kunde (Name, E-Mail und Adresse), Gold-Kunde (Name, E-Mail, Adresse und Wertigkeit/Bonität), eine Preisung wird möglich. Die Karte schafft eine langfristige Kundenbindung durch Präsenz auf dem Kundendesktop sowie Präsenz durch die Koppelung der realen Kundenkarte mit der virtuellen Karte.

Intern

Spitzencluster iRegion Karlsruhe

Bereits seit Jahren hat sich die Stadt Karlsruhe zum Technologiestandort entwickelt. Mit der Identifizierung von fünf viel versprechenden IT-Regionen in Europa, bei der Karlsruhe nach Oxford und München an dritter Stelle steht, gehört Karlsruhe schon heute zu den in Europa erfolgreichsten IT-Regionen und strebt nun auch international einen Spitzenplatz an.



Beim Spitzencluster-Wettbewerb des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) hatte es die iRegion Karlsruhe als einziges reines IT- und Internet-Projekt in die Finalrunde geschafft. „Damit gehört iRegion Karlsruhe zu den besten deutschen Konsortien aus Universitäten, Industrie-Unternehmen und Forschungseinrichtungen“, stellt der Karlsruher Oberbürgermeister Heinz Fenrich fest.

fun communications ist aktiv beim Projekt „Vertrauenswürdigen Netz“ beteiligt. Im Projekt arbeiten Sicherheitsspezialisten sowie Inhalte- und Diensteanbieter an „EVA - Einfacher VertrauensAnker“. Ziel ist die Entwicklung eines elektronischen Geräts, das als „Vertrauensanker“

Intern

dient. Dies kann beispielsweise ein Datenstick oder ein Handy sein, das sobald es mit dem Computer verbunden ist, die eigenen Daten im Internet vor Hackerangriffen, Viren und „Trojanern“ schützt - unabhängig davon wo man sich gerade befindet.

www.iregion.de

Gründung der „Information Card Foundation“



Im Juni 2008 war die offizielle Gründung der „Information Card Foundation“ (ICF), bei der fun communications Gründungsmitglied ist. Angeführt von Equifax, Google, Microsoft, Novell, Oracle, PayPal sowie zehn weiteren IT-Unternehmen, hat sich der Verbund die Förderung einer raschen Einführung und Akzeptanz von Information Cards zum Ziel gesetzt. Information Cards ersetzen den klassischen Anmeldevorgang mit Benutzername und Passwort. Mit der Information Card kann sich der Nutzer mit nur einem Klick im Internet sicher anmelden und ausweisen. Der Nutzer bestimmt dabei welche Informationen er weitergibt (User Centric Identity Management). Wie in einem realen Portemonnaie kann der Nutzer über verschiedene Karten verfügen, z.B. eine Karte zum Chatten, eine für den Einkauf im Shop sowie die Information Card für seine Bankgeschäfte.

www.informationcard.net

Partnerschaften

Die Entwicklung und Realisierung erfolgreicher IT-Projekte kann nur im Einklang mit hochwertigen und zuverlässigen Systemen langfristig erfolgreich funktionieren. Aus diesem Grund ist fun communications bereits zahlreiche Partner-

schaften mit namhaften Herstellern und Anbietern eingegangen.

Microsoft Partnerschaft

Auf Grund langjähriger Erfahrungen mit Microsoft-Technologien sowohl im Client- wie auch im Server-Bereich hat sich fun communications für eine Microsoft Partnerschaft entschieden. Damit kann fun communications seinen Kunden fundierte und geschulte Kenntnisse der Microsoft Produktpalette sowie eine Programmierung auf Basis neuester Microsoft-Technologien garantieren.

www.microsoft.de

Oracle Partnerschaft

Bei der Realisierung und Entwicklung individueller IT-Projekte garantiert der Einsatz von Oracle Datenbanken Performance, Skalierbarkeit und höchste Sicherheit.

www.oracle.de

fun communications investiert in Fortbildung

Um eine konstante Qualität und Zuverlässigkeit der Produkte samt zugehörigen Komponenten zu gewährleisten, investiert fun communications kontinuierlich in die fachliche Aus- und Weiterbildung seiner Mitarbeiter. fun communications steht für Qualität in den Bereichen Consulting, Innovation, Entwicklung, Integration und Support. Geschult werden regelmäßig Mitarbeiter aus allen Bereichen.

Aktuell wurden folgende Zertifizierungen erfolgreich abgeschlossen:

> Linux Professional Institute Certification (LPIC) für Systemadministratoren, eine anerkannte Qualifizierung und Weiterbildung des Linux Professional Instituts (LPI).

> ZEND PHP-Zertifizierung der Zend Technologies Ltd., dem führenden Anbieter von Produkten und Dienstleistungen für die Entwicklung, Implementierung und Verwaltung unternehmenskritischer PHP-Anwendungen.

> Project Management Professional (PMP®) vom Project Management Institute (PMI®), die renommierteste Zertifizierung im internationalen Projektmanagement.



Profil

Die fun communications GmbH mit Sitz in Karlsruhe bietet kundenspezifische IT-Komplettlösungen, Produkte im Bereich Banking sowie Smartcard-basierte Anwendungen im Internet. Buhl Data Service, FIDUCIA, Lexware, Postbank und T-Online gehören zu den Unternehmen, die auf Lösungen von fun communications vertrauen.

www.fun.de
info@fun.de

fun communications GmbH
Lorenzstrasse 29
D-76135 Karlsruhe
Tel. +49 721 96448-0
Fax +49 721 96448-299

Impressum

Verantwortlich für den Inhalt

Iris Wandler
Senior Manager Marketing

Gestaltung

Katrin Uecker

Design

atelier september, Karlsruhe